1 Teelandschaft Alishan © Ryusuke Komori/stock.adobe.com 2 Steilküste im Osten Taiwans © FVA Taiwan 3 Tainan © Richie Chan/stock.adobe.com

Taiwan: „Ilha Formosa“, die schöne Insel

Als portugiesische Entdecker zum ersten Mal auf eine große Insel vor der Südostküste Chinas stießen, waren sie von der Schönheit des Eilands so überwältigt, dass sie es „Formosa“, die Schöne, nannten. Sie haben nicht übertrieben. Zwar hat Taiwan, wie die Insel heute heißt, in den vergangenen Jahrhunderten eine äußerst turbulente Geschichte erlebt, doch die Schönheit der Insel wurde davon nicht beeinträchtigt.

Taiwan bietet viele Superlative: Bis 2007 war „Taipei 101“ der höchste Wolkenkratzer weltweit. Im Süden der Insel liegt der größte buddhistische Tempel Südostasiens, und die Steilküste im Nordosten der Insel gilt als die höchste der Welt. Es gäbe noch weitere Rekordwerte, viel aussagekräftiger ist aber eine Beschreibung des Reliefs des Landes: Taiwan ist kleiner als die Niederlande und dennoch ragen im Zentrum der Insel bis zu 4000 m hohe Berge aus dem Meer. Diese Berge und die atemberaubend schöne Küste beheimaten einige außergewöhnliche Nationalparks.

Doch auch kulturell hat Taiwan Erstaunliches zu bieten: Zahlreiche Völker haben ihre Spuren hinterlassen, so etwa die austronesische Urbevölkerung, Holländer, Japaner und die erst relativ spät eingewanderten Chinesen. Seit 1949 ist die Insel zudem als offiziell letzter Rest der „Republik China“ der Zufluchtsort der nationalistischen Chinesen, die vor Mao Zedong und den chinesischen Kommunisten flüchteten. In dieser Rolle versteht sich Taiwan als Hüter der klassischen chinesischen Kultur, die hier, anders als auf dem Festland, ungebrochen weiterlebt.

1. Tag: Wien - Taipei. Linienflug mit der taiwanesischen China Airlines nonstop nach Taipei (Abflug Wien um ca. 11.35 Uhr).

2. Tag: Taipei mit „Taipei 101“ und Nationalem Palastmuseum. Ankunft in Taipei, der Hauptstadt Taiwans, am frühen Morgen (ca. 05.30 Uhr). Gleich nach der Ankunft starten wir unsere ausgiebige Stadtbesichtigung. Wir fahren auf den Taipei Financial Tower, auch „Taipei 101“ genannt (zwischen 2004 und 2007 der höchste Wolkenkratzer der Welt; derzeit liegt er „nur“ noch auf Rang 10), von dessen Aussichtsplattform wir ein einzigartiges Panorama genießen können. Wir statten dem weit über die Landesgrenzen hinaus bekannten Nationalen Palastmuseum einen Besuch ab: Hier lagern unglaubliche Schätze, die man 1949 aus der Verbotenen Stadt in Peking „evakuierte“ und die das in einen Berg hinein gebaute Gebäude zum bedeutendsten Museum für chinesische Kunst weltweit macht.

3. Tag: Taipei - Puli - Sonne-Mond-See. Wir gelangen nach Puli zum geografischen Mittelpunkt Taiwans, wo wir das Chong Tai Chan Kloster besuchen. Das moderne buddhistische Kloster ist eines der größten weltweit - hinsichtlich der Gebäudegröße als auch der Zahl der Mönche. Weiterfahrt zum Sonne-Mond-See, einem beliebten Flitterwochenziel, dessen Form den chinesischen Schriftzeichen von Sonne und Mond ähnelt. Wir sehen in wunderschöner Landschaft den eindrucksvollen Wenwu-Tempel, der Konfuzius und dem Kriegsgott Guandi geweiht ist, sowie einen Schrein mit Reliquien eines hochverehrten Mönches. Außerdem statten wir der 46 m hohen Tse-En Pagode einen Besuch ab und unternehmen eine kurze Bootsfahrt auf dem romantischen See.

4. Tag: Sonne-Mond-See - Lukang - Alishan. Fahrt in den verlandeten Hafen von Lukang, wo die Zeit stehengeblieben scheint. Besichtigung der stimmungsvollen Altstadt mit dem buddhistischen Longshan-Tempel und dem Tien Hou Gong Tempel, der der Meeresgöttin Mazu geweiht ist. Anschließend geht es durch ein Teeanbaugebiet auf gut 2200 m in die Gebirgsregion von Alishan, eine der beliebtesten Ferienregionen Taiwans.

5. Tag: Alishan - Tainan. Am frühen Morgen nehmen wir den Zug zum Aussichtspunkt Jhu Shan (2500 m), mit etwas Glück erleben wir den Sonnenaufgang in dieser prachtvollen Bergwelt. Rückkehr zum Hotel, Frühstück und Fahrt an die Küste. Durch Obstbaum- und Betelnussplantagen geht es nach Tainan, die am stärksten kolonial geprägte Stadt der Insel. Wir sehen die Überreste von Fort Zeelandia und den Chihkan-Turm, der am Ort des Forts Provintia errichtet wurde - beides Reminiszenzen an die holländische Kolonialzeit im 17. Jh. Hier besuchen wir auch Taiwans größten Konfuzius-Tempel.

6. Tag: Tainan - Kaohsiung. Wir halten beim Fokuangshan-Kloster, einer gewaltigen Anlage, die erst jüngst erweitert wurde. In Kaohsiung besuchen wir die ehemalige Britische Botschaft, von der sich ein prächtiger Blick auf Stadt und Hafen bietet. Anschließend spazieren wir entlang des Lotus-Sees, den die Drachen- und die Tiger-Pagode sowie der Frühlings- und Herbst-Pavillon säumen. Nach dem Abendessen Besuch des Lioho Nachtmarkts.

7. Tag: Kaohsiung - Kenting-Nationalpark. Am Morgen geht es in den äußersten Süden Taiwans. Unterwegs besuchen wir den Hafen und den belebten Fischmarkt von Donggang, bevor wir den Kenting-

1 Bishan-Tempel, Taipei © Sean Pavone / Alamy 2 Sesam-Bauer © background photo/stock.adobe 3 Taroko-Schlucht © Ryszard Stelmachowic/stock.adobe

Nationalpark erreichen, der für seine wunderschöne Küste und tropischen Wälder berühmt ist. Wir bestaunen den Leuchtturm Oluanpi und den bizarren Katzennasen-Felsen. Übernachtung im Raum Kenting-Hengchun.

8. Tag: Kenting - Beinan - Chihpen. Fahrt nach Taitung, wo wir im Kulturpark Beinan neolithische Artefakte bewundern. Anschließend erkunden wir das Nationale Prähistorische Museum von Taitung mit seinen interessanten Exponaten. Kurze Fahrt nach Chihpen, wo wir schließlich in den heißen Quellen entspannen können.

9. Tag: Chihpen - Hualien. Heute lernen wir die Ostküste Taiwans kennen - sie zählt zum landschaftlich Spektakulärsten, das Asien zu bieten hat. Wir passieren zahlreiche außergewöhnliche Küstenformationen wie die Felsen von Hsiaoyeliou, die „Plattform der Drei Unsterblichen“ und die „Höhlen der Acht Unsterblichen“, die zum Teil buddhistische Tempel beherbergen. Vorbei am Wendekreis-Denkmal geht es nach Hualien.

10. Tag: Ausflug Taroko-Nationalpark. Unweit der Stadt Hualien liegt Taiwans berühmtester Nationalpark, in dessen Zentrum die gleichnamige eindrucksvolle Marmor-Schlucht liegt, die der Liwu-Fluss in Jahrmillionen geschaffen hat. Der Nationalpark gilt als Kleinod der Insel und absoluter landschaftlicher Höhepunkt unserer Reise. Kurze Spaziergänge führen uns zu spektakulären Aussichtspunkten und Pavillons.

11. Tag: Hualien - Pingling - Yehliu Park - Taipei. Zunächst geht es auf einer äußerst kurvigen Straße mit atemberaubenden Ausblicken auf eine der höchsten Steilküsten der Welt nordwärts, ehe wir die Autobahn vor Yilan erreichen. In Pingling, das in einem Teeanbaugebiet liegt, besuchen wir das Tee-Museum. Rückfahrt über den Yehliu-Park an der Nordküste in die Hauptstadt Taipei.

12. Tag: Taipei: Stadtrundfahrt - Rückflug nach Wien. Zum Abschluss dieser erlebnisreichen Rundreise besichtigen wir nochmals die dynamische Metropole Taiwans: Wir unternehmen eine ausführliche Stadtrundfahrt, u.a. zum Longshan-Tempel, dem bedeutendsten buddhistisch-taoistischen Tempel der Stadt, und zur Gedächtnishalle von Staatsgründer Chiang Kaishek. Außerdem statten wir dem aus dem 18. Jh. stammenden Bao An Tempel einen Besuch ab. Wir genießen unser Abschiedsessen im sehenswerten Grand Hotel und lassen die vielen Erlebnisse Revue passieren. Anschließend Transfer zum Flughafen und Abflug mit China Airlines nonstop nach Wien (ca. 23.20 Uhr).

13. Tag: Ankunft Wien. Rückflug von Taipei nonstop nach Wien (Ankunft ca. 06.30 Uhr).

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, *** u. ****Hotels/meist HP

TERMIN	REISELEITUNG	P FATA
07.11. - 19.11.2024	Michaela Notarpietro	

Flug ab Wien	€ 3.790,–
EZ-Zuschlag	€ 890,–
Aufpreis Premium Economy Class: ab € 2.400,–	
Aufpreis Business Class: ab € 4.200,–	

LEISTUNGEN

- Linienflug mit China Airlines von Wien nonstop nach Taipei und retour
- Transfers und Ausflüge in landesüblichen Kleinbussen/Bussen mit Aircondition
- 7 Übernachtungen in ***Hotels und 3 Übernachtungen in ****Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension vom 2. Tag abends bis 12. Tag abends
- Eintritte lt. Programm
- 1 Polyglott on tour „Taiwan“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 335,-)

Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate bei Einreise) erforderlich.
Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (landesübliche Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Taipei	****„Sonnien Hotel“
Sonne-Mond-See	***„Einhan Resort“
Alishan	***„Alishan House“
Tainan	***„Cambridge Hotel“
Kaohsiung	***„Greet Inn Hotel“
Kenting	***„Hotel Day“
Chihpen	***„Hoya Hot Spring Resort“
Hualien	****„Park City Hotel“